



Wien, 1. Februar 2023

Erster „Social Business Day“ an der Vienna Business School Hamerlingplatz: Soziale Unternehmen stellten ihre Vision vom Unternehmertum mit Verantwortung vor und inspirieren die nächste Generation.

Erfolg und Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse von Mensch und Umwelt sind ein gutes Team. Die Schüler*innen der Social Business Class erfuhren aus erster Hand, wie soziales Unternehmen funktioniert und lernten Vorbilder kennen.

Wer heute eine wirtschaftlich geprägte Ausbildung anstrebt, tut dies immer öfter mit dem Wunsch, Unternehmertum mit Verantwortung zu leben: ressourcenschonend, sozial, umweltbewusst. Die 2021 geschaffene Social Business Class an der Vienna Business School Hamerlingplatz bietet eine auf diesen Wunsch zugeschnittene HAK-Ausbildung mit einem besonderen Fokus auf Nachhaltigkeit.

Wie man als Unternehmen, in dem Verantwortung für die Welt auch Teil des Businessplans ist, erfolgreich sein kann, vermittelte die Direktorin Mag. Monika Hodoschek gemeinsam mit der projektleitenden Lehrerin Mag. Bettina Samhaber den Schüler*innen beim „1st Social Business Day“ Ende Jänner. Der Tag wurde von einem Projektteam im Rahmen der anstehenden Diplomarbeit organisiert. „Für uns gilt, die Schüler*innen in ihrer Vision zu bestärken und erfolgreiche Beispiele zu präsentieren“, so die Direktorin.



Erfolgsstories. Keynotes hielten Constanze Stockhammer, Geschäftsführerin von **SENA Social Entrepreneurship Network Austria**, Michael Kleinbichler & Ziad Rabeh von **magdas Social Business** und Ivana Bacanovic von **Red Noses Clowndoctors**. Ihre Erfolgsstories erzählten Sissy Vogler, Gründerin von **Refished fair fashion**, Bernhard Hofer & Hikari Abe von **Talentify** – das Netzwerk für Schüler*innen, Theresa Imre, Gründerin von **Markta** – der digitale Bauernmarkt, und Gregor Ruttner-Vicht von **Yep** – die Stimme der Jugend. Auch die **Young Caritas** stellte sich vor und zeigt Wege, sich bereits als Schüler:in sozial engagieren zu können.



Theresa Imre von Markta mit Schüler*innen

Inspirierend und ermutigend. Was bedeutete es den Unternehmer*innen, vor Schüler*innen zu sprechen, die sich bewusst für eine soziale wirtschaftliche Ausbildung entschieden haben? „Es ist eine großartige Möglichkeit jungen Menschen dieses wichtige Thema zu vermitteln“, freute sich etwa Constanze Stockhammer, die Geschäftsführerin von SENA – Social Entrepreneurship Network Austria: „Sie werden die Zukunft maßgeblich gestalten. Social Entrepreneurship ist ein wichtiger Motor für nachhaltige Innovationen, ohne die wir die Herausforderungen der Zukunft nicht mehr bewältigen werden.“

Auch die Schüler*innen zeigten sich beeindruckt von den Vortragenden. „Wie positiv und energievoll die Vortragenden waren“, sagt Halil Koc, 20, vom Projektteam, das den Tag organisierte. „Diese Motivation kommt wohl von ihrer Arbeit, anderen Menschen helfen zu können.“ Für Halil selbst war es wichtig, „die Erfolgsgeschichten von denen zu hören, die es geschafft haben, ihre nachhaltige Idee mit Wirtschaftlichkeit zu verbinden und sich einen Namen zu machen. Das zeigt mir, dass es tatsächlich möglich ist.“ Er selbst hat noch keinen Plan, in welche Richtung er später gehen möchte. „Aber wieso nicht etwas machen, das vielen weiterhilft? Man sieht ja, dass Erfolg nicht nur umweltschädlich geht, sondern auch nachhaltig.“

Sein Teamkollege Mohamed Lasheen, 20, pflichtet ihm bei: „Man kann alles besser nachvollziehen und sich in die Rolle versetzen, wenn man jemanden vor sich hat, der die Erfahrung tatsächlich gemacht hat.“



Sissy Vogler, Gründerin der erfolgreichen Marke Refished fair fashion zeigt ihre „Erfolgsmodelle“



BELIEVE IN SOCIAL RESPONSIBILITY



Über die Vienna Business School und den Fonds der Wiener Kaufmannschaft. Unter der Dachmarke Vienna Business School betreibt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft sechs Schulstandorte, davon fünf in Wien und einen in Niederösterreich. Damit ist er der zweitgrößte private Schulbetreiber Österreichs. Das Ausbildungsangebot der Vienna Business School reicht von Handelsakademien über Handelsschulen bis hin zu Aufbaulehrgängen. Die Kaderschmiede der Wirtschaft gibt jungen Nachwuchstalenten eine exzellente Basis für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Darüber hinaus bietet der Fonds der Wiener Kaufmannschaft mit der „Park Residenz Döbling“ Seniorenwohnen auf höchstem Niveau an. Mehr Informationen finden Sie unter www.vienna-business-school.at und www.kaufmannschaft.com.

Foto-Hinweis:

Copyright: FdWK 2023. Die Verwendung der dieser Presseinformation beigefügten Bilder ist kostenfrei bei Nennung des ersten Social Business Day an der Vienna Business School Hamerlingplatz.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft
Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Kommunikation & Marketing
Tel.: +43 (1) 501 13-7104
balmasovich@kaufmannschaft.com
www.kaufmannschaft.com

Mindworker Kommunikationsagentur GmbH
Sylvia Steinitz
Tel +43 (1) 905 11 60-31
s.steinitz@mindworker.at
www.mindworker.at